

---

LANDESINNUNG DER KAROSSERIEBAUER EINSCHLIESSLICH KAROSSERIESPENGLER  
UND KAROSSERIELACKIERER SOWIE DER WAGNER

# Ihre Innung informiert

---

In dieser Ausgabe:

1. Änderungen im Landesinnungsausschuss
2. Bericht von der Landesinnungstagung
3. Unternehmerjubilare Ehrung 2007
4. Ehrung der Sieger des OÖ Landeslehrlingswettbewerb der Karosseure/Karosseriebautechniker 2007
5. Motivationsabend „Du schaffst was Du willst!“
6. Information zur Winterreifenpflicht
7. Neuauflage Folder „Unfall - Was tun?“
8. Folder „Energie optimal nützen!“
9. Lack und Karosseriebeirat - Auszug
10. Haftungsausschluss für Hagel, Diebstahl etc.
11. Zulassungsbescheinigung für Gefahrgutfahrzeuge
12. Wiederkehrende Begutachtung nach § 57a KFG - Kursangebot

---

**IMPRESSUM**

Medieninhaber: Wirtschaftskammer Oberösterreich, Sparte Gewerbe und Handwerk vertreten durch ihre gesetzlichen Organe  
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Bernhard Eckmayr A- 4020 Linz, Hessenplatz 3, Tel. 05-90909-4173, Fax: 05-90909-4179  
E-Mail: gewerbe7@wkooe.at

P.b.b., Verlagspostamt 4020 Linz, Donau, Zulassungsnummer: 012023330

Unternehmensgegenstand des Medieninhabers: Vertretung der Interessen der Innungsmitglieder laut Wirtschaftskammergesetz

Blattlinie: Vertritt die unternehmerischen Interessen der Innungsmitglieder und dient der Information über die für die Führung eines Unternehmens

bedeutenden Fakten und Meinungen in rechtlicher, wirtschaftlicher, gesellschaftlicher, technischer und betriebswirtschaftlicher Hinsicht

INNUNG INFORMIERT



LANDESINNUNG DER KAROSSERIEBAUER EINSCHLIESSLICH KAROSSERIESPENGLER  
UND KAROSSERIELACKIERER SOWIE DER WAGNER

## Ihre Innung informiert

13. Lackierkabine zu verkaufen
14. Aushangpflichtige Gesetze
15. Mach ein Bild von deinem Lehrberuf
16. Lehrstelleneintrag auf [www.lehrberuf.info](http://www.lehrberuf.info)
17. Lehrlingsoffensive der WKÖ
18. Lehrstellenförderung - Blum-Bonus verlängert



**Unternehmen wir es  
gemeinsam  
[epu.wko.at](http://epu.wko.at)**

<http://epu.wko.at> - das Internet Informationsportal zur  
**Orientierung für Ein-Personen-Unternehmen.** Ausgewählte  
Informationen zu den Themen Steuern, Recht, Betriebswirtschaft,  
Finanzierung/Förderungen und Netzwerke/Kooperationen.  
Wichtige Termine zeigt der Steuer- und Veranstaltungskalender.  
Mittels EPU-Online-Check können rasch und unkompliziert Risiko-  
und Entwicklungspotentiale abgetestet werden.



WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH

### IMPRESSUM

Medieninhaber: Wirtschaftskammer Oberösterreich, Sparte Gewerbe und Handwerk vertreten durch ihre gesetzlichen Organe  
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Bernhard Eckmayr A- 4020 Linz, Hessenplatz 3, Tel. 05-90909-4173, Fax: 05-90909-4179  
E-Mail: [gewerbe7@wkooe.at](mailto:gewerbe7@wkooe.at)

P. b. b., Verlagspostamt 4020 Linz, Donau, Zulassungsnummer: 012023330

Unternehmensgegenstand des Medieninhabers: Vertretung der Interessen der Innungsmitglieder laut Wirtschaftskammergesetz  
Blattlinie: Vertritt die unternehmerischen Interessen der Innungsmitglieder und dient der Information über die für die Führung eines Unternehmens  
bedeutenden Fakten und Meinungen in rechtlicher, wirtschaftlicher, gesellschaftlicher, technischer und betriebswirtschaftlicher Hinsicht  
INNUNG INFORMIERT



## 1. Änderungen im Landesinnungsschuss



Herr Gerhard Königseder hat mit 12.10.2007 seine Funktion in der Landesinnung bei der Hauptwahlkommission zurückgelegt.

Aufgrund dieses Rücktritts war es notwendig einen neuen Landesinnungsmeister-Stellvertreter sowie einen neuen Landeslehrlingswart zu bestellen. Weiters wurde dadurch ein Mandat im Innungsausschuss frei.

Für die Funktion als Landesinnungsmeister-Stellvertreter hat sich Herr Alfred Hofstetter,

4063 Hörsching, zur Verfügung gestellt. Die Aufgaben des Landeslehrlingswarts wird künftig Christian Huber aus Pram übernehmen.

Als neues Ausschuss-Mitglied begrüßen wir Herrn Ing. Johann Kreilhuber, 5280 St. Peter am Hart.

Die Landesinnung freut sich auf weiterhin gute Zusammenarbeit und wünscht den Kollegen viel Erfolg in ihren neuen Funktionen!

## 2. Bericht von der Landesinnungstagung



Am 13.09.2007 fand die Landesinnungstagung der OÖ Landesinnung der Karosseriebauer einschließlich Karosseriespengler und

Karosserielackierer sowie der Wagner am blue danube airport linz statt.

Beim offiziellen Teil der Landesinnungstagung, ging es um die Gebarung der Landesinnung sowie um die neue Fachorganisationsordnung.

Den Teilnehmern wurde anhand einer tabellarischen Übersicht des Fachverbandes Karosserietechnik das Konzept des sogenannten „B-Modells“ (Bundesmodell) und die anderen Organisationsmodelle vorgestellt. Auf Antrag von Christian Huber wurde einstimmig das B-Modell gemäß § 15 Abs. 3 WKG beschlossen. Dieses Modell sieht im Rahmen der Kammerreform eine Organisationsstruktur, bestehend aus einem Branchenverband auf Bundesebene und jeweils einer Branchenvertretung pro Bundesland, vor. Die Reform tritt mit den nächsten Wirtschaftskammerwahlen 2010 in Kraft.

Im Anschluss fand ein interessanter Vortrag durch Ingo Hagedorn (Leitung/head of marketing & sales) statt. Nach dem wir den Sicherheitscheck hinter uns gebracht hatten, bekamen wir eine Flughafenbesichtigung mit Fahrt auf der Rollbahn.

Nach dem Spaziergang quer über den Flughafen luden wir noch zum Abendessen und gesellschaftlichen Ausklang.



### 3. Unternehmerjubilare-Ehrung 2007

Die diesjährige Ehrung der oberösterreichischen Unternehmerjubilare fand im Rahmen der Landesinnungstagung am 13. September 2007 am blue danube airport linz statt.

Landesinnungsmeister Rupert Dirnberger dankte den Unternehmern und Unternehmerinnen für ihre Leistungen und ihr Engagement. Da die zwei Jubilare leider verhindert waren, wurde ihnen die Urkunde und Medaille zugesendet.

Folgende Karosseriebauer waren lt. den der Landesinnung zur Verfügung stehenden Aufzeichnungen und Informationen zu ehren:

**25-jähriges Unternehmerjubiläum**  
Franz Xaver Prinz, 4970 Eitzing

**30-jähriges Unternehmerjubiläum**  
Raimund Stockinger, 4873 Frankenburg

### 4. Ehrung der Sieger des OÖ Landeslehrlingswettbewerb der Karosseure/Karosseriebautechniker 2007



Die Landesinnung OÖ der Karosseriebauer einschl. Karosseriespengler und Karosserielackierer sowie der Wagner veranstaltete in Kooperation mit der Berufsschule Wels 1 im laufenden Schuljahr den **Landeslehrlingswettbewerb**. Die Teilnehmer fertigten als Wettbewerbsstück ein „Heckabschluss-teil“. Mit hohem Einsatz und bemerkenswertem Können bewältigten die Teilnehmer in der vorgegebenen Zeit die Anfertigung des Wettbewerbsstückes. Die Jury, bestehend aus OÖ Karosseriebauermeistern, ermittelte nach einem Punktesystem die Sieger.

Im Zuge der Landesinnungstagung am 13.09.2007 fand die Siegerehrung im festlichen Rahmen statt. Vor der Ehrung erhielten die Sieger eine Führung in den Tower des blue danube Airport. Die drei Sieger wurden mit einer Urkunde, einem Buch „Österreichische Automobilgeschichte“ und Sachpreisen der Firma Würth belohnt.

Die Plätze 1 bis 3 erreichten:

	Lehrling	Lehrbetrieb
1.	Christian Reiter Waldweg 24 4113 St. Martin/Mühlkr.	Manfred Wögerbauer Gesellschaft mbH Rohrbacher Straße 9 Walding 4112 Rottenegg
2.	Christoph Mitter Koth 49 4175 Herzogsdorf	Manfred Kaiser Lassersdorf 20 4201 Gramastetten
3.	Markus Nanasch Gigling 10 4941 Mehrnbach	Autohaus Priewasser GmbH Salzburger Straße 26 4910 Ried im Innkr.

Weiters spendete die Landesinnung dem Erstplatzierten einen Barscheck über Euro 150,-- dem Zweitplatzierten einen Barscheck über € 120,-- und dem Drittplatzierten einen Barscheck über € 80,--.



Drittplatziertes Markus Nanasch, Zweitplatziertes Christoph Mitter und Sieger Christian Reiter bei der Preisverleihung durch Landesinnungsmeister Rupert Dirnberger, Johann Jachan (Würth Handelsges.mBH) und Landesinnungsmeister-Stv. Erik Papinski



Die Landesinnung gratuliert nochmals recht herzlich zu den tollen Erfolgen!

vlnr.: Landesinnungsmeister Rupert Dirnberger, Drittplatziertes Markus Nanasch, Sieger Christian Reiter, Zweitplatziertes Christoph Mitter und Landesinnungsmeister-Stv. Erik Papinski

## 5. Motivationsabend „Du schaffst was du willst!“



Am 13. November 2007 fand im Schloss Traun der Motivationsabend der Geschäftsstellen II und VII der Sparte Gewerbe & Handwerk der WKO Oberösterreich statt.

Mit konkreten Sachinformation, Tipps und Tricks aus der Praxis zum Thema „Sozialversicherung – die beste Vorsorge für Sie und Ihre Familie“ versorgte

uns Dr. Bernhard Atzmüller, Sozialversicherungsexperte der WKO Oberösterreich.

Als Highlight dieses Abends konnten wir Wolfgang Fasching, Extremsportler und Motivator, gewinnen. Mit eindrucksvollen Bildern und kurzen Filmen über seine 7-fache Teilnahme am härtesten Radrennen der Welt, dem „Race Across America“ konnte Fasching die über 140 Teilnehmer begeistern. Er gab seine Erfahrung dieser harten Zeit weiter, nicht um auf seine sportlichen Großtaten zu verweisen, sondern

um aufzuzeigen, dass jeder in seinem Bereich schaffen kann, was er will. Der Impulsvortrag „Du schaffst was du willst“ war zweifelsohne ein großer Erfolg für Veranstalter, Vortragende und Besucher.

Im Anschluss an den Motivationsabend luden wir noch zum Networking und einem gemütlichen Ausklang ein.

## 6. Information zur Winterreifenpflicht



Die Bundesinnung weist darauf hin, dass zwischen 15. November und 15. März LKW und Busse mit

mehr als 3,5 Tonnen Gesamtgewicht an der Antriebsachse mit Winterreifen ausgerüstet sein müssen.

Winterreifen für LKW und Busse mit mehr als 3,5 Tonnen müssen eine Mindestprofiltiefe von 6,0 Millimeter (Diagonalreifen) bzw. 5,0

Millimeter (Radialreifen) aufweisen. Winterreifen mit geringerer Profiltiefe gelten nicht mehr als Winterausrüstung.

Halter und Lenker eines LKW oder Busses mit mehr als 3,5 Tonnen Gesamtgewicht sind zum Mitführen von Schneeketten für die Antriebsachse verpflichtet. Bei Zwillingsreifen reicht eine Spurkette aus, um dem Gesetz zu entsprechen. Die Verwendung von Zwillingsketten erhöht die Traktion deutlich.

## 7. Neuaufgabe Folder „Unfall - Was tun?“

In der Anlage erhalten Sie ein Musterexemplar des neu aufgelegten Folders „Unfall - Was tun?“.

Bei Interesse können Sie den Folder mittels beiliegenden Bestellformulars zu den angegebenen Konditionen bei der Bundesinnung bestellen.

## 8. Folder „Energie optimal nützen!“



In der Anlage erhalten Sie eine Infobroschüre

der Bundesinnung zum Thema „Energie optimal nützen!“

## 9. Lack und Karosseriebeirat - Auszug



Mit diesem Informationsschreiben erhalten Sie

einen Auszug des Lack- und Karosseriebeiratsprotokolls.

## 10. Haftungsausschluss für Hagel, Diebstahl etc.

---

Kürzlich gab es mehrere Beratungsfälle zum Thema Hagelschäden oder Einbruch während des Aufenthalts von Kundenfahrzeugen in der Werkstätte. Das Servicecenter der WK hat empfohlen, dass Sie einen Haftungsausschluss mit den Kunden vereinbaren.

Dieser Haftungsausschluss muss aber mit Verbrauchern nach dem Konsumentenschutzgesetz gesondert ausgehandelt werden. Es ist daher wirkungslos, die Reparatur- oder Geschäftsbedingungen zu ändern, sondern sinnvoller Weise sollte der Passus schon auf dem

Auftragsformular stehen und daher vom Kunden unterschrieben werden.

Folgender Text wurde uns empfohlen:

„Die Fahrzeuge befinden sich während der Reparatur teilweise im Freien oder auf unversperrtem Areal. Für Schäden am Fahrzeug, die etwa durch Hagel oder andere Witterungseinflüsse entstehen oder von Dritten, die nicht unserem Betrieb angehören, verursacht werden sowie für Diebstahl, Einbruch udgl., können wir keine Haftung übernehmen, solange uns nicht grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.“

## 11. Zulassungsbescheinigung für Gefahrgutfahrzeuge

---

Sie finden den Erlass auch auf der Homepage der öö. KFZ-Betriebe

<http://www.kfz-betriebe.com> → SERVICE → Downloads.

## 12. Wiederkehrende Begutachtung nach § 57a KFG - Kursangebot

---



Einen Auszug des aktuellen Programms für Kurse zur wiederkehrenden Begutachtung nach § 57a KFG im WIFI Linz finden Sie auf der Homepage für die öö. KFZ-

Betriebe unter <http://www.kfz-betriebe.com> → AKTUELLES → Termine und Veranstaltungen. Anmeldungen nimmt das WIFI-Kundenservice unter der Telefonnummer: 05-7000-77 gerne entgegen. Weitere Kurs-Informationen finden Sie auch unter <http://www.ooe.wifi.at>

## 13. Lackierkabine zu verkaufen

---

Die Eckdaten der Lackierkabine, welche die Fa. Poltex Group, im Falle von Selbstabbau "günstigst" veräußert:

Type: Dynamik Sparbox STW 140  
Baujahr: 1985  
Innenmaße: LxBxH 6300x4000x2750  
Zuluftgerät: WO 160  
Heizleistung: 160 kW

Zuluftmenge 13000 m<sup>3</sup>/h  
Gas-Brenner: Weishaupt WG 3N1E

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Werner Hutwagner  
Group Purchasing & Administration  
POLYTEC GROUP  
POLYTEC HOLDING AG  
Linzerstrasse 50, A-4063 Hörsching

Phone: +43-72 21-701-156

Fax: +43-72 21-701-35

e-mail: werner.hutwagner@polytec-  
group.com

www.polytec-group.com

## 14. Aushangpflichtige Gesetze



Die Bundesinnung übermittelte zur Information folgenden Hinweis aus dem Bundessozialamt:

Die Behörden schauen zur Zeit bei Betriebsbesuchen auch wieder auf die Aktualität des jeweiligen Exemplars "Aushangpflichtige Gesetze". Um Missverständnisse, zB über die Höhe von diversen Beträgen, zu vermeiden, sind Verantwortliche für ArbeitnehmerInnen-schutz und/oder Personalbüros angehalten, im eigenen Bereich der vorhandenen "Letztfassung" von "Aushangpflichtigen Gesetzen" kurz Augenmerk zu schenken und gegebenenfalls zu erneuern.

Arbeitgeber sind verpflichtet, eine Reihe von arbeitsrechtlichen insbesondere arbeitnehmerschutzrechtlichen Vorschriften im Betrieb auszuhängen. Die Aushangpflicht findet sich in den jeweiligen Gesetzen.

Auflagemöglichkeit besteht mittels gesonderter Auflage der gedruckten Vorschriften oder mittels EDV.

Das Arbeitnehmerschutz-Reformgesetz bietet auch die Möglichkeit, die auflagepflichtigen Rechtsvorschriften mittels EDV (Intranet, CD-ROM, Zugang zu Rechtsinformationssystemen im Internet) zur Verfügung zu stellen (§ 125 Abs. 7 und § 129 ANS-RG). Dabei muss aber gewährleistet sein, dass alle Beschäftigten

Zugang zu einem PC sowie ausreichende Kenntnisse zur Benutzung haben.

Link zu den auflagepflichtigen Rechtsvorschriften:

<http://www.wkw.at/docextern/arbeitsundsozial/extern/Arbeitsrecht/Arbeitnehmerschutz/Aushangpflichtige%20Gesetze.htm>

Adresse zur Bestellung der Aushangpflichtigen Gesetze:

Aushangpflichtige Gesetze - Das Standardwerk für jedes Unternehmen  
ISBN 3-85212-39-X; 344 Seiten

Zu bestellen beim Wirtschaftsverlag

Per Fax: 01/79500-12

Per EMail: [buchmarkt-oewv@redmail.at](mailto:buchmarkt-oewv@redmail.at)

zum Preis von € 32,00 (inkl. MwSt. - zzgl. Versandkosten)

Stand 1. Jänner 2007

- insbesondere die neue Verordnung Lärm und Vibrationen sowie die Änderungen der Bauarbeiterschutzverordnung und der

Verordnung über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz

- mit Suchbegriffen zum Gesetz

- mit wichtigen Telefonnummern

- Sie haben alles im Griff, wenn der Arbeitsinspektor kommt.

## 15. Mach ein Bild von deinem Lehrberuf



des BMWA einen

### Fotowettbewerb für Lehrlinge

veranstaltet. Auf diese Art informieren Lehrlinge den „Nachwuchs“ über die Berufswelt

Die Bundesinnung informiert über eine Aktion des ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft, das im Auftrag der WKÖ und

und vermitteln ganz persönliche Eindrücke von ihrem Lehrberuf.

Die Teilnahme ist bis 31. Dezember 2007 möglich. Details dazu finden Sie unter: [www.ibw.at/fotowettbewerb](http://www.ibw.at/fotowettbewerb) sowie in der Anlage.

Auf die Gewinner wartet ein Preisgeld von insgesamt € 2.000,--.

## 16. Lehrstelleneintrag auf [www.lehrberuf.info](http://www.lehrberuf.info)

Die Homepage [www.lehrberuf.info](http://www.lehrberuf.info) ist eine Lehrstellenbörse, in welcher sich lehrlings-suchende Betriebe eintragen können. Lehrstellensuchende wiederum können offene Lehrstellen über verschiedene Filter bzw. Kriterien abrufen.

Und so funktioniert:

Besuch auf [www.lehrberuf.info](http://www.lehrberuf.info), Button „Lehrstelle anbieten“ anklicken, registrieren und dann können Sie sofort offene Lehrstellen eintragen.

## 17. Lehrlingsoffensive der WKÖ



Im Rahmen der Lehrlings-offensive der WKÖ in Kooperation mit dem AMS und dem Kurier wird auch heuer wieder eine kostenlose Hotline für UnternehmerInnen, die Lehrlinge aufnehmen wollen, eingerichtet.

Das AMS vermittelt dann entsprechende Lehrlinge.

Hotline-Nummer: 088/221 221

MO bis FR 8.00 - 20.00 Uhr

SA von 8.00 - 12.00 Uhr

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Mitarbeiter der Bildungspolitik, Herrn Karl Pock unter T: 05-90909-4010.

## 18. Lehrstellenförderung - Blum-Bonus verlängert

Die Förderung zusätzlicher Lehrstellen - kurz Blum-Bonus genannt - wurde vom AMS-Verwaltungsrat bis Jahresende verlängert. Für Unternehmen, die zwischen 30.06. und

31.12.2007 Lehrlinge einstellen, ergeben sich einige Änderungen bei der Überprüfung der Zusätzlichkeit und den Auszahlungsmodalitäten.

Unternehmen, die eine Förderung erhalten wollen, müssen unbedingt vor Einstellung des Lehrlings eine Fördervereinbarung mit dem AMS abschließen. Zudem müssen sie vier Monate nach Einstellung des Lehrlings eine „Bestätigung über den Gesamtlehrlingsstand“ an das AMS senden. Darin wird die Anzahl der Lehrlinge an drei Stichtagen festgehalten:

- Bestand zum 31.12.2006
- Bestand zu Ausbildungsbeginn
- Bestand vier Monate nach Ausbildungsbeginn
- Wird die Bestätigung nicht vor Ende des Förderzeitraums -dieser beträgt in der Regel ein Jahr- an die AMS-Geschäftsstelle zurückgesandt, kann keine Beihilfe ausbezahlt

werden. Das AMS OÖ schickt jedoch rechtzeitig Erinnerungsschreiben an die Unternehmen. Die Auszahlung der Förderung erfolgt einmalig im Nachhinein.

Zur Erinnerung die maximale Höhe der Förderung:

1. Lehrjahr: 12 x € 400,00
2. Lehrjahr: 12 x € 200,00
3. Lehrjahr: 12 x € 100,00

Die Förderung ist speziell auch für erstmalig auszubildende Unternehmen interessant!

Weitere Informationen betreffend Förderung der Lehrausbildung finden Sie unter:

[http://www.ams.at/neu/ooe/1328\\_10479.htm](http://www.ams.at/neu/ooe/1328_10479.htm)

*Wir sagen ein aufrichtiges Dankeschön  
für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2007  
und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest,  
einen guten Start ins neue Jahr und  
freuen uns schon jetzt  
auf gemeinsame Erfolge im Jahr 2008!*



**Frohe Weihnachten und gutes neues Jahr!**

Wünscht Ihnen Ihre

Landesinnung OÖ der Karosseriebauer einschließlich Karosseriespengler und  
Karosserielackierer sowie der Wagner

Rupert Dirnberger  
Landesinnungsmeister

Andrea Wenko  
Assistentin

Mag. Bernhard Eckmayr  
Innungsgeschäftsführer



Wenn auch Sie unseren Service nutzen und alle wichtigen **Brancheninformationen**, Einladungen und Rundschreiben, rasch und kostengünstig per E-Mail erhalten wollen, bestellen Sie unsere Infos elektronisch. Senden Sie uns einfach ein Mail an [gewerbe7@wkooe.at](mailto:gewerbe7@wkooe.at) mit dem Betreff „110 - Brancheninfos“ unter Angabe Ihres Firmennamens und der Firmenadresse. Wir nehmen Sie gerne in unseren E-Mail-Verteiler auf!

Bundesinnung der Karosseriebauer einschließlich  
Karosseriespengler und Karosserielackierer sowie der Wagner

Ergeht an  
alle Mitglieder  
im Wege der Landesinnungen

Bundessparte Gewerbe und Handwerk  
der Wirtschaftskammer Österreich  
Wiedner Hauptstraße 63  
A-1045 Wien  
Postfach 353  
Telefon 05/90 900-3234  
Telefax 05/90 900-291  
E-Mail: [big3@wko.or.at](mailto:big3@wko.or.at)  
Internet: [www.karosseriefachbetrieb.at](http://www.karosseriefachbetrieb.at)

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, Sachbearbeiter  
10-werbem-11/Mag.DJ-MW/07  
Mag. (FH) Dieter Jank

Datum  
5. 11. 2007

## Neuaufgabe Folder „Unfall - Was tun?“

Sehr geehrte Damen und Herren,

dem Rundschreiben Ihrer Landesinnung liegt ein Musterexemplar des neu aufgelegten  
Folders „Unfall - Was tun?“ bei.

Bei Interesse können Sie den Folder mittels beiliegenden Bestellformulars zu den  
angegebenen Konditionen bei der Bundesinnung bestellen.

Mit freundlichen Grüßen



Arthur Clark  
Bundesinnungsmeister



Mag. Dietmar Schönfuß  
Geschäftsführer

**Anlage:**  
Bestellformular



## Bestellschein Folder „Unfall - Was tun?“

An die  
Bundesinnung der Karosseriebauer einschließlich  
Karosseriespengler und Karosserielackierer sowie der Wagner  
Wiedner Hauptstraße 63  
Postfach 353  
1045 Wien  
Tel.: 05 90 900-3273  
Fax.: 05 90 900-291  
Email: [vkfo@wko.or.at](mailto:vkfo@wko.or.at)

Wir bestellen verbindlich

\_\_\_\_\_ Stück Folder „Unfall - Was tun?“ zum Preis von € 25,-/100 Stk. exkl. USt.

Firma: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Zusammenfassung Protokoll Lack und Karosseriebeirat vom 6. September 2007

### *Lackbeirat:*

Materialkostenerhebung: Die alte Vereinbarung ist laut Gewerbeseite auf Grund geänderter Situationen nicht mehr haltbar. Inflationen bewegen sich in der Regel unter 5%. Riedmüller zeigt auf, dass manche Materialien auch verändert wurden. Eybl will das intern vorbesprechen. Puntinger führt aus, dass diesbezüglich zu Zeitpunkten besprochen werden muss, wenn Erhöhungen stattfinden. Clark unterstreicht, dass Wasserlacke nicht so lange haltbar sind und daher kein Lager mehr vorhanden ist. Clark schlägt eine schnelle kleine Runde vor. Eybl stimmt dem zu.

Abdeckfolie statt Abdeckpapier: Die Kalkulation wurde mit Hermann überarbeitet und es wird 0,07% gegenüber Papier erhöht. Hermann erklärt, dass Folie marktgerecht ist. Betreffend unterschiedliche Folien (vier unterschiedliche) wurden verarbeitet. Die Rollen sind unterschiedlich lang, aber alle 4 Meter breit. Der Durchschnittspreis wurde zu Grunde gelegt. Die Praxis zeigt aber, dass doch auch Papier und Folie verwendet wird - je nach Anwendungs-bereich. Vorschlag für gesamt Europa: kein Einfluss auf die Zeit, hinterlegen mit Folie statt Papier. Hermann wendet den Bauer Einwand, dass Folie mehrmals verwendet, ab, da nicht praxisbezogen. Er schlägt vor, die Folie in den nächsten Buchherausgaben europaweit zu ändern. Die Versicherungsseite stimmt dem zu. Änderung mit dem neuen Handbuches (1-2008), aber spätestens mit einer Preiserhöhung.

Finishmaterial: Seitens AZT gibt es hier schon konkrete Werte. Hermann beschreibt, dass man von 17 verschiedenen Materialien, deren Mengen sich im Gramm-Bereich bewegen einen anwendbaren Wert noch er-mitteln muss. Er findet keinen Ansatzpunkt, wie das Finishmaterial zu kalkulieren ist. Ofer schlägt vor, dies in einer kleinen Runde zu besprechen, da die derzeitige Gültigkeit nicht mehr stimmt. Hermann meint, dass zwar das Finish exorbitant gestiegen, jedoch die Systematiken zu unterschiedlich sind. Clark akzeptiert nicht, dass das Finishmaterial wieder verschoben wird oder es soll zumindest ein Zeitfenster bekannt gegeben wird. Hermann wird dies nennen.

### *Karosseriebeirat*

Opel-Rüstzeit: Die Stellungnahme von Opel liegt vor und das Thema ist somit erledigt. Clark fragt Audatex (einmalige Rüstzeit) ob dies einfließen wird. Audatex wird dies nach Wunsch automatisieren. Bei Audatex wird die Rüstzeit nicht automatisch ausgelöst, sondern muss individuell angewählt werden. In Deutschland wird das automatisch gemacht. Beide Parteien deklarieren sich für die Automatisierung. Audatex wird das innert 1,5 - 2 Monaten ändern.

Abdichtarbeiten: Hier kommt es oft zu Diskussionen, da es nicht einheitlich gehandhabt wird. Riedmüller schlägt vor, dass die Anwender informiert werden sollten. Es wird eine Umfrage gestartet um hier Klarheit zu schaffen.

## Wiederkehrende Begutachtung nach § 57a KFG

---

### 6790 Grundausbildung und Schulung

---

Diese Grundschulung im Umfang von 36 Stunden (=48 TE à 45 Min.) müssen alle Personen nachweisen, die bei der Landesregierung einen Antrag auf Ermächtigung (als geeignete Person) zur Durchführung von §57a-Überprüfungen stellen.

**Termine:**

9.11. bis 17.11.2007, Fr, Sa 8 bis 17:30 Uhr  
16.1. bis 19.1.2008, Mi bis Sa 8 bis 17:30 Uhr

**Dauer:** 36 Stunden

**Preis:** € 490,--

---

### 6793 Periodische Weiterbildung über rechtliche und techn. Neuerungen

---

Zur Sicherstellung der Begutachtungsqualität müssen alle geeigneten Personen mind. alle 3 Jahre an einem Weiterbildungskurs im Ausmaß von 8 Stunden (=12 TE à 45 Min.) mit Erfolg teilnehmen.

**Termine:**

20.11.2007 und 21.11.2007, Di Mi 17:30 bis 22 Uhr | 15.12.2007, Sa 8 bis 17:30 Uhr

**Dauer:** 8 Stunden

**Preis:** € 190,--

---

### 6791 Erweiterungsschulung für Fahrzeuge über 3,5 t - Grundausbildung

---

Diese Erweiterungsschulung im Ausmaß von 4 Stunden (= 6 TE à 45 Min.) beinhaltet Ergänzungen des Mängelkataloges für Klassen Lof, M2, M3, N1, N2, N3, O2, O3 und O4.

**Termin:**

12.2.2008, Di 17 bis 21:45 Uhr

**Dauer:** 4 Stunden

**Preis:** € 100,--



---

**6792      Spezialkurs über Bremsanlagen für Fahrzeuge über 3,5 t - Grundausbildung**

---

Dieser Spezialkurs im Ausmaß von 12 Stunden (= 16 TE à 45 Min.) wird in Zusammenarbeit mit einem namhaften Bremsenhersteller durchgeführt.

**Termine:**

8.1. und 9.1.2008, Di 8:30 bis 16:30 Uhr, Mi 8 bis 13:30 Uhr

**Dauer:**      12 Stunden

**Preis:** € 250,--

---

**6794      Spezialkurs über Bremsanlagen für Fahrzeuge über 3,5 t – Period. Weiterbildung**

---

Zur Sicherstellung der Begutachtungsqualität müssen alle geeigneten Personen mind. Alle 3 Jahre an einem Weiterbildungskurs im Ausmaß von 8 Stunden (= 11 TE à 45 Min.) mit Erfolg teilnehmen.

**Termine:**

15.11.2007, Do 8:30 bis 18 Uhr

**Dauer:**      8 Stunden

**Preis:** € 190,--

---

**6795      Elektronische Begutachtungsverwaltung für §57a (EBV)**

---

Dieser Kurs vermittelt Ihnen Grundkenntnisse über die EBV (aktuelle Version) und richtet sich in erster Linie an Anwender im Büro. Die Teilnehmer lernen, Aufträge anzulegen, Gutachten zu erstellen und Plaketten zu vergeben. Inkl. Übungsmöglichkeit.

**Termin:**

6.12.2007, Do 8 bis 14:30 Uhr

**Dauer:**      5 Stunden

**Preis:** € 95,--

---

Nähere Informationen und weitere Termine erfahren Sie in unserem Kundenservice:

**Tel.Nr.:**      05-7000-77 (Servicenummer aus ganz Ö)  
**E-Mail:**      kundenservice@wifi-ooe.at  
**Internet:**    www.wifi.at  
**Adresse:**    Wifi OÖ GmbH, Wiener Str. 150, 4021 Linz

# FOTOWETTBEWERB



## Mach ein **Bild** von deinem **Lehrberuf!**

**Lehrlinge aufgepasst...**

**Wir suchen die besten Fotos von euren Lehrberufen!**

**SCHNAPP DEINE KAMERA  
UND LOS GEHT'S...**

- Gib uns Einblicke in deinen Lehrberuf.
- Zeig mit deinem Foto, was deinen Lehrberuf auszeichnet.

**ZU GEWINNEN GIBT ES  
TOLLE GELDPREISE:**

1. Preis: 700 Euro
2. Preis: 500 Euro
3. Preis: 300 Euro
4. - 10. Preis: 50 Euro

**Alle Infos zum Wettbewerb und zur Teilnahme findest du auf der Website:  
[www.ibw.at/fotowettbewerb](http://www.ibw.at/fotowettbewerb)**

Einlasseschluss: 31. Dezember 2007

## Mach ein Bild von deinem Lehrberuf!

Das ibw – Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft veranstaltet im Auftrag der Wirtschaftskammer Österreich und des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit einen **Fotowettbewerb für Lehrlinge**. Mit diesem Fotowettbewerb möchten wir auf neue Art und Weise Berufsinformation betreiben: Lehrlinge informieren den „Nachwuchs“ über die Berufswelt und vermitteln ganz persönliche Eindrücke von ihren Lehrberufen.

**Berufsinformation einmal anders:** Lehrlinge informieren den „Nachwuchs“ über die Berufswelt. Anhand selbst geschossener Fotos zeigen Lehrlinge, was ihren Lehrberuf auszeichnet und vermitteln dabei ganz persönliche Eindrücke von ihrer Ausbildung.

Der Fotowettbewerb „Mach ein Bild von deinem Lehrberuf“, der vom Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft (ibw) initiiert wurde, **startet am 1. Oktober 2007**. Am Wettbewerb können alle Lehrlinge sowie Personen, die im Jahr 2007 ihre Lehre abgeschlossen haben, teilnehmen. Die Teilnahme ist **bis 31. Dezember 2007** über die Website [www.ibw.at/fotowettbewerb](http://www.ibw.at/fotowettbewerb) möglich. Alle eingereichten Fotos werden laufend in der Fotogalerie auf der Website präsentiert.

Auf die Gewinner wartet ein **Preisgeld von insgesamt 2.000 Euro**.

Die Siegerfotos werden von einer vierköpfigen Jury unter Vorsitz von Ernst Strauss (Bundesinnungsmeister der Fotografen) ausgewählt. Die Preisverleihung findet am 6. März 2008 im Rahmen der BeSt (Messe für Beruf, Studium und Weiterbildung) statt.

### Information und Kontakt:

Mag. Dagmar Achleitner  
T: (01) 545 16 71-30  
E: [achleitner@ibw.at](mailto:achleitner@ibw.at)

Konzept und Organisation



Im Auftrag von



Partner

